

ARROGANZ

Adam und Ischa (hebr.Frau) wurden *ohne Makel* und *vollkommen gut* erschaffen - dem Charakter Gottes entsprechend. Damals hatte Satan bereits seine Stellung gegen Gott bezogen und beobachtete scharf die Schöpfung des Menschen Adam und seiner Frau. Adam sehnte sich nach Austausch mit einer ihm gleich gesinnten Frau. Er schätzte es sehr, dass er nun seine Zeit mit ihr teilen konnte. Ihre Andersartigkeit ergänzte ihn in vollkommener Harmonie.

Ischa verbrachte auch Zeit alleine und hatte unter den Tieren Gespielen gefunden – die Schlange, die damals ein Lichtkleid trug. Satan, der auch mit dem glänzenden Äusseren ausgestattet war, konnte sich unbemerkt in ihr verstecken. So bemerkte Ischa nicht, dass die Schlange Sprachrohr Satan's wurde als sie fragte, "Sollte Gott gesagt haben?" Dieser erste Zweifel wurde die Grundlage für das Lügennetz Satan's, das die Nachkommen von Adam und Ischa seither umstrickt. Nach dem Ungehorsam gegen Gottes Anweisung wurde ihr Name *Eva*. Die Bibel belegt all dieses Geschehen im ersten Buch Mose, Jesaja 14 und Hesekiel 28.

Was hat unser Thema damit zu tun? Der Zweifel liegt jeder Diskussion zugrunde, sei es berechtigt oder nicht. Es ist die Denkart der Philosophien. Schlussendlich mündet es in der Relativitätslehre. Zweifel berauben uns der Stabilität. Sie stellen die Wahrheit des Wortes Gottes in Frage.

Vor der Vertreibung aus dem Himmel entwarf Satan das Denksystem, das seitdem unser Umfeld ist.

1. Grundlegende Einstellung der Ablehnung von Ordnung..
2. Negativer Wille. bezüglich der Erhaltung von Werten.
3. Impulsive Arroganz in Unbeherrschtheit
4. Missachtung der gesellschaftlichen Ordnung: (Ehe, Familie, Landesgesetz)
5. Blinde Arroganz .
6. Verschwörer-Arroganz.
7. Kriminelle Arroganz.
8. Aufwiegler-Arroganz (Märsche, etc.)
9. Psychopatische Arroganz.
10. Sexuelle Arroganz.
11. Genetische Arroganz.
12. Politische Arroganz.
13. Arroganz des Nationalen Stolzes. (Arische Rasse)
14. Autoritäts-Arroganz.
15. Arroganz der Unwissenheit,
16. Arroganz der Unzufriedenheit.
17. Arroganz der Enttäuschung.
18. Arroganz der Moral.
19. Arroganz des Gefühls.
20. Pseudo Großzügigkeit.
21. Arroganz der organisierten Mitmenschlichkeit (Nicht biblischer Nächstenliebe).
22. Arroganz der Entmutigung.
23. Arroganz der Lüste.

24. Arroganz des Pseudo-Intellektualismus.
25. Arroganz der Pseudo-Liebe.
26. Selbstmord (Suizid)

Nach der Vertreibung aus dem Thronraum Gottes, dem Himmel, realisierte Satan die Verwirklichung der Gedanken, indem er als Herrscher dieser Welt durch Humanismus, Philosophien, Religions-Systeme, u.ä. die Trends der Menschheitsgeschichte beeinflusst.

1. Feindliche Einstellung zu biblischer Lehre.
2. Degenerieren als Gesellschaft. (Absinken der Werte)
3. Anti-Etablisement. (Zerstören der Ordnung Gottes)
4. Kosmische Lösungen zu Problemen.
5. Religion.
6. Vermenschlichung Gottes.
7. Akademische Spekulationen.
8. Einfluss auf die Alte Sündige Natur.
9. Degenerieren bis hin zur Boshaftigkeit und BÖSEM TUN.

Alle diese Angriffe sind auch bei Christusgläubigen Realität. Ungläubige sind ja immer bereit, Satan's Pläne auszuführen. Sie sind Satan's Nachfolger und gehören zu ihm. Sie denken wie Satan.

NICHT SO Christusgläubige. Sie gehören zur königlichen Familie Gottes. Adel verpflichtet! Gott erwartet von Seinen Kindern eine Denk- und Lebensart, die vom Heiligen Geist gewirkt ist. Jedes Kind Gottes soll die absolute Stabilität im Denken, Sprechen und Tun zeigen, die auch unser HERR JESUS CHRISTUS vorlebte. Kinder Gottes haben den SINN CHRISTI und alles, um ihren Auftrag ausführen zu können. Dennoch, wie oft versagen sie! Wiederum hat die Gnade Gottes ein ZURÜCK in die Gemeinschaft geschenkt: Wir sagen dem Vater im Himmel, was geschehen ist: ER vergibt und wischt aus, denn Christus starb auch für diese Sünden auf unserem Glaubensweg. *1.Johannes 1,9*

Gewiss hat jeder – selbst der vorbildlichste – Christ sich einer oder mehrerer der obigen Kategorien der Arroganz schuldig gemacht. Dieses Verfehlen führte zu offenbaren Sünden. Oft unterschätzen wir die Macht negativer Gedanken. Im Korintherbrief werden wir ermahnt, uns zu prüfen.

Um die Lösungen Gottes in unseren täglichen Problemen in Anspruch nehmen zu können, haben wir zwei Studien bereit: ‚40 Geschenke von Gott‘ und ‚10 Problem-lösende Werkzeuge‘, die uns helfen, mit dem Wort Gottes auf dem täglichen Glaubensweg siegreich zu sein.

